

Wirtschaftspädagogik Master mit Englisch oder Sport - Lehrer FOS/BOS

Beitrag von „Veronica Mars“ vom 19. Januar 2021 16:14

Zitat von unpocitomate

Bei dem Studium gehört es dazu neben Wirtschaft sich noch ein Zweitfach auszusuchen welches man unterrichten möchte. Erste Priorität wäre hierbei Englisch, als Alternative hatte ich mir Sport überlegt.

Ein Zweitfach zu studieren ist schon mal ein guter Anfang. Gerade in Bayern werden die Einstellungschancen durch ein Zweitfach später deutlich besser.

Englisch bringt dir an jeder Schulform der beruflichen Schulen was, weil das eigentlich überall unterrichtet wird. Sport gibt es nicht in jedem Bildungsgang, da kommt es drauf an. Soweit ich weiß muss man bei Sport auch eine Eignungsprüfung machen, damit man das überhaupt nehmen kann, das könnte ggf. auch dagegen sprechen. Und zumindest für die „echten“ Berufsschulen gibt es keine Möglichkeit sich relativ einfach für Sport nachzuqualifizieren, was zumindest ein Bisschen gegen das Sportstudium spricht.

Ach so. Beides zu studieren geht tatsächlich aber im Referendariat musst du dich für eines entscheiden. (Das andere darf man nachher trotzdem auch unterrichten). Ich hatte einen Kommilitonen, der hat auch zwei Zweifächer gemacht. Ob das nachher wirklich was bringt? Keine Ahnung. In der Kombination wahrscheinlich eher nicht.

Zitat von unpocitomate

Ich würde in Zukunft gerne an einer FOS/BOS

Die Idee FOS/BOS auszusuchen um eben sicher Englisch UND Sport und eben kein Wirtschaft zu unterrichten wird wahrscheinlich eher nicht klappen. Wenn die FOS wirklich einen Lehrer genau für diese Kombination sucht, dann nimmt sie nen Gymnasiallehrer.

Zitat von unpocitomate

Ich finde VWL ein sehr interessantes Fach. BWL hingegen fand ich schon in der Schule uninteressant. Ich befolge mit obiger Absicht die Idee, dass ich einiges Tages (vllt nach dem Ref) primär Englisch, Sport und nicht Wirtschaft (VWL, BWL, Wirtschaft und Recht) unterrichten kann

Als Lehrer kannst du dir oft die Fächer nicht aussuchen. Klar kann man oft Wünsche äußern und sich in eine Richtung spezialisieren, aber wenn halt Bedarf ist, dann musst du das unterrichten.

BWL ist aber auch ein großes Feld. Da gibt es so viele unterschiedliche Fächer. Verkaufsgespräche führen bei Einzelhändlern, Buchführung bei Industriekaufleuten, Büromanagementprozesse bei Kaufleuten für Büromanagement...

Manches macht mehr Spaß, anderes halt nicht. Ich unterrichte dieses Schuljahr mal wieder ein Lernfeld zum Marketing. Puh, ist das öde. Marketing finde ich unendlich langweilig. Dafür mag ich Buchführung und Personalwesen total gern. Aber da muss man nehmen was kommt.

[Zitat von unpocitomate](#)

Ich will nur von diesen ganzen Buchungssätzen weg.

Das Niveau dazu unterscheidet sich aber auch nochmal im Vergleich zum Studium. Und wenn man das erstmal ein paar Mal unterrichtet hat ist das auch nicht schwer.